

[illegible]

Garde-Verein**Wiesbaden.**

Sämtliche Mitglieder werden hierdurch auf Samstag, den 18. d., Abends 9 Uhr, zu einer Versammlung in des Restaurants Gypelle, Mainkaserstrasse, betriebs Neuwahl eines 1. Vorsitzenden eingeladen. Kameraden der Garde, welche gesonnen sind, dem Verein beizutreten, werden gebeten, sich zu der Versammlung einzufinden zu wollen.

Der Vorstand.

Gesellschaft „Fidelio“.

Zu der am Sonntag, den 19. Dez., Nachmitt. 4 Uhr, bei unserm Mitglied Daniel „Zur Goldlust“, stattfindenden **gefälligen Zusammenkunft** laden wir unsere werthen Mitglieder, nebst Freunde und Gönner der Gesellschaft ergebenst ein.

Der Vorstand.

Freundliche Einladung**Weihnachts-Feier****Christl. Vereins j. Männer**

am Sonntag, den 19. Dezember, Abends 8 Uhr, in der Turnhalle, Hellmuthstrasse 25 (Eingang durchs Thor). Eintritt frei! 16304

Kunst-Kanarien-Verkaufsmarkt.

Vom 16. bis einschl. 24. Dezember verkauft der Kanarienverein Wiesbaden im **Salbau Gfiffhaus**, Schwalbacherstrasse 7 hier, feinste Kunst-Kanarien eigener Zucht. Streng reelle Waare zum billigsten Preise. Keine Händlerpreise. Eintritt frei! 16305

Guter schwarzer Thee ist im Gebrauch viel billiger als Kaffee.

WADIKISAN

Unbestritten vorz. preiswerthe Theemärke. Allein-Verkauf für Wiesbaden bei 15915

J. M. Roth Nachf., Gr. Burgstrasse 4.

Prima**Roll-Knochenbraten, Cervelatwurst u. s. w.**

empfehlen 15858

Peter Schmidt, Schweine Metzger,**17. Moritzstrasse 17.**

Telephon 292.

Damen-

Uhren in Stahl, Silber u. Gold von Mk. 10.— an bei **Fr. Kappler, Michelsberg 30,** vis-à-vis der Synagoge. 14998

Spezialität!

Die neuesten und schönsten **Puppen-Wagen** von 1.75 bis 40 Mark per Stück in großartiger Auswahl offerirt als **Spezialität.** Eine besonders großartige Nummer zu **Mk. 5.—** per Stück. 15567

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309. Größtes Spielwaren-Lager Wiesbadens.

Cognac!

Bei Beginn der Hauptverkaufszeit erlaube ich mir in empfehlender Erinnerung zu bringen meine **Cognacs**, deutsche, à Mk. 1.75; Mk. 2.—; Mk. 2.50. **Cognac**, echt französisch, à Mk. 3.—; Mk. 3.50; Mk. 4.—; Mk. 5.—; Mk. 6.—. **Cognac** von Hennessy (Originalfüllung) * * * * *. **Cognac** (Fassberg) * * * * *. Hervorragend preiswerth, anerkannt vorzüglich, sehr beliebt ist mein

Deutscher Cognac No. 3 à Mk. 2.50.

ein garantirt reines Weindestillations-Produkt, auf welches ich Liebhaber von „gut u. billig“ besonders aufmerksam mache. Analyse zu Diensten. Ferner empfehle: **Recht Jamaica-Rum**; **Recht Batavia-Arrac**; **Recht Schwarzwälder Korn**; **alten Kornbranntwein** von **Wagerleisch**; **Danborner** und **Nordhäuser Korn**; besten doppelten **Steinhäger** von **Münig**.

Rum-Punsch-Essenz, eigene Marke, à Fl. Mk. 2.20.

Punsch-Essenz von **Selner, Steinhäger u. s. w.** alles in guten Qualitäten billigst. 16302

J. Hupp, Goldgasse 2, Weinhandlung und Delicatessen-Geschäft, Telephon No. 259.

Schulranzen.

Solideste Sattlerware, nur Handarbeit, zu Mk. 1.—, 1.25, 1.50, 2.—, ganzlederne nur Mk. 2.75, offerirt als **Spezialität**

Telephon 309.

**Schultaschen.****1893er Tischwein**

von vorzüglicher **Qualität**, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg,

Neugasse 1. 6216

Mandeln frisch

Mandeln, Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Haselnusskerne, Citronat, Orangest, Citronen.

Mandeln geriebene

Hirschhornsalz, Backpotsche, Vanille-Zucker, gem. Zucker, Staubzucker.

Ante, Bienenhonig, Backpulver, Backoblaten, Vanille.

Central-Drogerie Friedrichstrasse 16. Michelsberg 23. 15021

reines Schweine-Schmalz (per Pfund 42 Pf.) empfiehlt **J. Haub, Wühlgasse 13.** 16103

Mein Schnell-Backpulver

mit gebotenstehender Schutzmarke hat sich seit 15 Jahren vorzüglich bewährt und übertrifft jedes andere Pulver. Ein Mangel des Gebrauchs ist ausgeschlossen. Handerte von Anerkennungen. Back-Rezepte gratis. Ein Päckchen von 30 Gramm, ausreichend für 1 Pfund Mehl, kostet nur 10 Pf. (10 Päckchen 90 Pf.), Päckchen für 3 Pfund Mehl 25 Pf. Nur zu haben

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

Telephon 82. 6340

G. S. ? Goldwaaren, Silberwaaren, Taschenuhren zu Festgeschenken empfiehlt 16183 **Julius Rohr,** Gebründet 1833. Neugasse 18/20. Gebründet 1833.

xxxxxxx **Wichtig** xxxxxxxx**für Liebhaber einer vorzügl. Tasse Thee!**

Deden Sie doch Ihren Bedarf aus erster Hand! Director Import aller Sorten Thee. Alleinige Niederlage in Wiesbaden des altrenom.



LONGMAN'S THEE, der besten China- und Indiens, sowie Ceylon-Mischungen, in Original-Paketten und zu Original-Preisen Probe-Paketten von:

1. „Superior Blend“ 65 Pf., in 1/2, 1/4 Paketten im Verhältniß höher. Original-Verpackungen von 7 Pf. nur Mk. 18.50.
2. „Special Blend“ 80 Pf.,
3. „Choice Blend“ 10 Pf. —
Bestellungen nach auswärtig von 2 Pf. ab franco in's Haus!

Ad. Lohmar, Wiesbadener Confum-Anstalt, 23. Schwalbacherstr. 23**Bibliothek-, Pracht- und Geschenkwerte****Jugendschriften — Bilderbücher**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Moritz und Münzel,

Ecke der Wilhelm- und Taunusstrasse.

Einen besonderen Catalog unseres modernen Antiquariats versenden wir gratis und franco! 15716

**Haar-Uhrketten**

werden geflochten und mit Goldbeschlag versehen von Mk. 6.— an.

H. Lleding's Nachf. (Inh. F. Schäfer.)

Zu aussergewöhnlich billigem Preise offerirt **Visiten- u. Glückwunsch-Karten** in f. Etuis, 100 St. v. 75 Pf. u. v. 1.20 Mk. an **H. W. Zingel, Kl. Burgstr. 2.** 15780

Künstler-Oelfarben

von **Dr. Schoenfeld, Moewes, Reyl u. Schmiede** empfehlen in grosser Auswahl billigst.

Ferner empfehlen:

Farben für Aquarellmalerei,
„ „ „ **Bronzemalerei,**
„ „ „ **Studienmalerei,**
„ „ „ **Glasmalerei,**
„ „ „ **Pastellmalerei,**
„ „ „ **Photographie,**
sowie sämtliche Lacke und Firnisse. 15222

Malpinsel — Künstlerpinsel. Grösstes Lager am Platze.

August Rörig & Cie,

Farbwaren en gros & en detail, **G. Marktstrasse 6.**

M. Bentz, WIESBADEN, Gebr. 1883. **Taschenflüher** 1221 **M. Bentz,** 1221 **Cravatten** **M. Bentz,** 1221 **Manschetten** **M. Bentz,** 1221 **Kragen** **M. Bentz,** 1221 **Filiale: Schwalbacherstr. 1, a. d. Louisenstr.**

Patent-Ruhr-Coks (für Centralheizungen), **beste Anthracit-Würfel** (für Dauerbrandöfen), **Elerkohlen** (Zeche Alte Haase), sowie alle sonstigen **Brennmaterialien** in nur bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

Max Clouth,**Kohlenhandlung.**Comptoir: **Moritzstrasse 23.**

Telephon: 489. 16196

45. Jahrgang. 1897.

A. H. Linnenkohl,
Ellenbogenstraße 15.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 588. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 17. Dezember.

45. Jahrgang. 1897.

Packete, welche per Post ins Ausland gehen sollen.

Die unterzeichnete Firma fertigt zur Bequemlichkeit des versendenden Publikums die dazu nöthigen Begleitpapiere gegen eine kleine Vergütung aus und liefert die ihr angelieferten Packete sofort zur Post. — 16237

L. RETTENMAYER,

Expeditionsabtheilung.

BÜRO: RHEINSTRASSE 21.

Annahme für derartige Packete:

Vormittags bis 12 Uhr.
Nachmittags bis 6 Uhr.

Wilhelm Hoppe,

15a. Langgasse 15a,

empfiehlt als praktische Weihnachts-Geschenke in Porzellan:

Decorirte Tafelservice, Kaffee- und Thee-Service in den neuesten Formen.

Krystall-Trinkservice, gravirt, geschliffen und Goldrand, in allen Preislagen.

Römer, Bowlen, Pokale und Ziergläser.

Krystallschalen, Aufsätze und Teller.

Stein-Bierservice und Bierkrüge mit Beschlag.

Säulen, Palmständer und Blumenstöcke in grösster Auswahl.

Schirmständer, Kinder- und Puppenwaschtische.

Waschgarnituren in allen Preislagen.

Auf Vasen, Jardiniere und Wandplatten gewähre bis Weihnachten 16051

10 % Rabatt.

Fabrik-Lager Meissener Porzellan

(blau Zwiebelmuster).

4 Pf. Frische rothe Orangen 6 u. 8 Pf.

22 Pf. Frische Äpfel bei 5 Pf. 30 Pf.

25 Pf. Neue Feigen, Wallnüsse 60 Pf., Haselnüsse 60 Pf.

14 Pf. Edelmaronen, große, eingekochte 18 Pf.

J. Schaab, Grabenstraße 3, Röbertstraße 19 und Schenckplatz 3.

Neue amer. Nussapfel 5 Pf. 50 Pf., bei 10 Pf. 45 Pf. 16236

Preis vierteljährlich durch die Post bezogen 2 Mk.

Einladung zum Abonnement auf die

Casseler Allgemeine Zeitung.

Durchaus patriotische, aber allem Parteigetriebe fernstehende Haltung. Der Bezugspreis in Cassel, sowie durch die Post beträgt

nur 2 Mark.

Schnelle drahtliche Berichterstattung aus dem In- und Ausland, politische Betrachtungen, ausführliche Correspondenzartikel aus Stadt und Land, ausführliche Reichs- und Landtagsberichte.

Ausgewählte Romane und Novellen, interessante Feuilleton-Artikel, Sonntags-Vandereien, Theater-Besprechungen, Witterungsberichte (direct von der Deutschen Seewarte), Börsen-Nachrichten (Geld- und Producten-Börse) u. Die Sonntagsbeilage der „Casseler Allgemeinen Zeitung“:

„Haus-Freund“

enthält kleinere Erzählungen namhafter Autoren, populärwissenschaftliche Aufsätze von allen Gebieten, historisches aus unserer engeren Heimath, Kunstangelegenheiten, poetisch wertvolle Gedichte, Humoristisches, Räthsel u. Außerdem erhalten die Abonnenten unentgeltlich geliefert: je einen

Sommer- und Winter-Jahrplan

in Mappeform, ferner ein vollständiges

Eisenbahn-Farebuch in Taschenformat

am 1. Mai und 1. October.

Und die Leser auf dem Lande eine von den besten Fach-Schriftstellern bediente

Landwirtschaftliche Beilage.

Seiden wurde mit einem sehr spannenden Romane

„Fremde Welten“

von Reinhold Detmann

begonnen.

Die „Casseler Allgemeine Zeitung“ erscheint täglich früh Morgens und wird mit den ersten Eisenbahngängen

versandt.

Die „Casseler Allgemeine Zeitung“ ist Haupt-

publications-Organ fast sämtlicher Behörden des

Regierungsbezirks.

Einzelnen, die geschaltene Kleinzeile oder deren Raum

mit 15 Pf. berechnet, haben bei der ersten Beilage der

„Casseler Allgemeinen Zeitung“ weiße Beerdigung.

Zum Abonnement auf das folgende Vierteljahr haben

trachten ein

Schriftlich, und Verlag der „Casseler Allg. Zeitung“.

Preis vierteljährlich durch die Post bezogen 2 Mk.

Residenz-Theater.

Samstag, den 18. Dezember 1897:

Novität!

„Eine tolle Nacht.“

Novität!

Buchhandlung

15745

Jurany & Hensel's Nachf.,

jetzt Wilhelmstraße 28 (Parkhotel u. Hotel Bristol)

Telephonruf 630.

Pfistenharten,
Gratulationskarten,
Einladungskarten,
Verlobungskarten,

überhaupt alle Drucksachen für den

Privat- und Geschäftsverkehr

werden rasch, gut und zu mäßigsten Preisen

angefertigt

in der Buchdruckerei von

Carl Schneggelberger & Cie.

(Inhaber Carl Schneggelberger),

26, Marktstraße 26.

Comptoir im Hofe links, Part.

18768

Damen-Zugstiefel Mk. 3.—,

Herren-Zugstiefel „ 3.50,

Herren-Halbhuhe „ 2.70,

im Schaufenster ausgestellt, über 900 Paar, schön und billig, empfiehlt

P. Schneider,

Gedächtnis-Michelberg und Goshäute.

Herren-Stiefelsohlen und Pfad Mt. 2.50,

Damen-Stiefelsohlen „ 2.—,

sofort und gut.

Wer einen preiswerthen Wein

trinken will, dem empfehle ich meinen

1896er Früh-Burgunder

per Hl. zu 60 Pf. mit Glas. 16123

K. Kappes,

27. Schwalbacherstraße 27.

Silberne Medaille 1. Cl.

Amsterdam 1883.

Prämiiert Antwerpen und

Paris 1885.

DIENTBACH FRÈRES & Co.

REIMS VILS & BOULLEAU AINE SUCC.

WIEGBACH & Co.

REIMS VILS & BOULLEAU AINE SUCC.

FILIALE FÜR DEUTSCHLAND

WIESBADEN J. RAPP, GOLDGASSE 2

empfiehlt aus seinem reichhaltigen Bodeauxlager:

1892r Médoc . . . Mk. 0.90 1891r Margaux . . . Mk. 1.30

1892r Haut-Médoc . . . 1.— 1893r Chât. Belgrave . . . 2.10

1893r St. Julien . . . 1.15 1893r Cos-Labry . . . 2.40

1893r St. Estèphe . . . 1.25 1893r Talbot . . . 2.90

1893r St. Emilion . . . 1.40 1893r Margaux . . . 3.90

u. s. w. laut Liste bis Mk. 10.— per Flasche. 16278

J. Rapp, Goldgasse 2,

Weinproducent, Weinhandlung und Delicatessengeschäft.

Schrotmühle mit Dampfbetrieb

für alle Fruchtorten ist aufgestellt Dohleimerstraße 58. 18003

Sämmtliche

gemusterte

Seidenstoffe

darunter die neuesten Dessins der Saison,

werden wegen Ueberfüllung des Lagers bis Weihnachten

fast zur Hälfte der bisherigen Preise ausverkauft.

Auch schwarze glatte und farbige Seidenstoffe ausserordentlich billig.

J. Hirsch Söhne

Ecke Langgasse und Bärenstrasse.

16157

Grosse Bari-Mandeln Pfl. Mk.	— 70,
Bittere	— 1,20,
Neue Haselkerne	— 50,
Neues Citronat	— 70,
Orangeat	— 70,
Extra gr. Haselnüsse	— 50,
Extra grosse französ.	— 50,
Walnüsse	— 35,
Neue Rosinen	— 40,
Corinthen	— 30,
Sultaninen	— 40,
Tafelrosinen	— 1,20,
Krackmandeln	— 80,
Tafelfolgen	— 80,
Reine Vanillechocolade	— 90,
Festes Bleitmehl 10	— 1,90,
Grosse Citronen 12 St.	— 85,
Rosenwasser, Pottasche,	
Ammonium,	
sowie alle anderen Backartikel.	

Wilh. Heinr. Birck,
Ecke Adelheid- u. Oranienstrasse.

Auf vielseitiges Verlangen

habe ich die so sehr beliebte

Bremer Mira,

7-8f. Cigarette, für Weihnachten in 50- und 100-Blättchen packen lassen
(ohne Aufschlag) und folgen dieselben nur **Mf. 3.20** bei 10134

Carl Ziss, Grabenstraße 30.

„Berliner Börsen-Zeitung“

43ster Jahrgang.

Ist allen denen zu empfehlen, welche auf finanziellen sowohl wie auf politischem Gebiet zuverlässig und schnell unterrichtet sein wollen.

Die Zeitung erscheint, wie seit 42 Jahren, zweimal täglich und zweimal in der Woche.

Die Abend-Ausgabe mit grossem Courszettel ist vornehmlich den Angelegenheiten der Börse, des Geldmarktes, des Waarenhandels und der Industrie gewidmet, verzeichnet aber auch Alles, was der Tag an Ereignissen von politischer Wichtigkeit bringt.

Die Morgen-Ausgabe giebt, in Anlehnung an die Grundsätze der national-liberalen Partei Auskunft über alle Vorgänge der inneren und äusseren Politik, bespricht in sorgfältigen Leitartikeln alle Fragen von Bedeutung, namentlich die parlamentarischen, enthält ferner geschriebene Referate über Theater, Musik, Literatur, bildende Kunst etc.; in ihren „Neuesten Handels-Nachrichten“ stellt die Morgen-Ausgabe alle Course der auswärtigen Mittags- und Abend-Börsen, die neuesten Marktberichte aus allen Branchen und die neuesten Mittheilungen vom commercialen Gebiet zusammen.

Die „Berliner Börsen-Zeitung“ bringt in ihren beiden Ausgaben zahlreiche Privat-Depeschen, sie liefert in jeder Woche eine Verlosungs- u. Restanten-Tabelle, ferner nach Bedarf den Courszettel-Commentar, sowie die Zeichnungslisten der Preussischen Klassenlotterie (sofort nach der Ziehung).

Für die Textil-Industrie bringt die Zeitung täglich Berichte von den deutschen Märkten (Deutsche Wollmärkte, Garnmarkt, Baumwoll-Börse, Baumwoll-Statistik, Confections-Geschäft, Seiden-Geschäft, Leinen, Web- und Wirkwaren), ferner von London, Liverpool, Manchester, Birmingham, Bradford, Roubaix, Antwerpen, New-Orleans, New-York, Buenos Aires, Melbourne etc.

Für die Montan-Industrie bringt die Zeitung täglich Berichte von den deutschen Märkten (Oberschlesischer, Rheinisch-Westfälischer, Mitteldeutscher, Saarbrückener, Berliner Metall-Bericht, Montan- und Industrie-Markt der Börse), von Glasgow, Middebro', London allgemeiner Metallmarkt; Special-Depesche über Kupfer etc., Liverpool, Amsterdam (Zinn), Rotterdam (Zinn, Zink, Kupfer etc.), New-York u. A. m.

Die Notirungen von der New-Yorker und Chicagoer Börse bringen wir stets schon in der nächsten Morgen-Summer.

Das Sammelwerk „Deutsches Baugewerk-Buch“ wird in 6. Auflage seit dem 1. October in Wochenlieferungen der Zeitung wiederum beigegeben.

Finanzielle Bekanntmachungen erhalten durch die „Berliner Börsen-Zeitung“ die weiteste Verbreitung in geschäftlichen Kreisen. Roseratte jeder anderen Art werden durch dieselbe einem Leserkreis zugeführt, durch Kaufkraft und Kassofast ausgezeichnet.

„Berliner Börsen-Zeitung“,
Berlin W., Kronenstrasse 37.

Zu Geschenken für den Weihnachtstisch hervorragend geeignet habe ich einen **Waaren-Bestand** aus letzter Saison noch weit **unter den Einkaufspreis** gesetzt und separiert in meinem Parterre-Verkaufslocale ausgestellt.

Jacob Zingel W^{vo}. Kgl. Heflieferant, **Ecke d. gr. u. kl. Burgstr. 2.**

Feine Bronze- u. Lederwaaren, Kunstgewerbl. Artikel, Papeterie.

Für Damen!

Patent No. 37—42 von 50 Pf. an, starke Rahmen, Sohlen u. Absatz 1.50, Gummischuhe, gute Waare, Mk. 2.50. 16234

Mainzer Schuh-Bazar,
Goldgasse 17.

**Weihnachts-
Ausverkauf.**

Gebr. Baum,

vormalis W. Thomas,

6. Webergasse 6, Ecke Kl. Burgstrasse,

offeriren als günstigstes Angebot:

Morgenröcke per Stück Mk. 5.—, 7.—, 9.—, 11.—, 13.—, 15.— bis 30.—,

Matinées per Stück Mk. 4.50, 6.—, 7.50, 9.—, 10.—, 12.—,

Unterröcke per Stück Mk. 1.50, 2.50, 4.—, 6.—, 7.50, 9.— etc.

in grossartiger Auswahl und solidester Ausführung.

15681

= Blousen vom letzten Sommer à tout prix. =

Schinken, 4—6 Pfd. schwer, p. Pfd. 65 Pf.,
garantirt reines Schweinefleisch p. Pfd. 45 Pf.,
bei 5 Pfd. 42 Pf.

Citronen per Stück 6 Pf., 10 Stück 55 Pf.

Orangen per Stück 7 Pf., 10 Stück 65 Pf.

Walnüsse per 100 Stück 28, 30, 40 und 50 Pf.

Haselnüsse per Pfd. 30 Pf.

Kochäpfel von 8 Pf. an per Pfd. 16130

F. Müller, Nerostrasse 23.

**Feinsten Medicinal-
Dorsch-Leberthran,**
ärztlich empfohlen, per Flasche 50 u. 90 Pf., sowie auch
los ausgegossen. 15568

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

Münchberger Lebkuchen

Paquet (6 Stück) von 10 Pf. an,

Machener Brinten

frisch eingetroffen.

H. Zimmermann, Neugasse 15.

Langgasse 6, 2. Eing. Gemeindegasse, finden noch einige
Abonnenten guten strack. Wiltage- und Nordstich.

Zu Weihnachten

empfehle meine **fr. Baster Recette (Special)**, Holländer und
Brandschmecker Confectionen, alle Sorten (fr. Würstchen Lebkuchen
in grösster Auswahl, alle Sorten Pfefferkuchen, Machener Brinten und
Figuren, Thorner Katholikchen, Silberbrandige Lebkuchen, fr.
Holl. und Rint. Speculatius, Anis, Butterbrot, Baumconfect,
sowie alles andere fr. Confect etc.

W. Mayer,

Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse.

Noble Sect-Mark.

**WIESBADENER
GOLD**

W. J. Rupp

Wassbau & Weinhandlung

M. 3 P. Flasche, in bruch. bill. 16279

Sandische,
womit man als Weihnachts-Geschenke sehr einlegen
kann, kauft man hier am billigsten und besten beim
Fabrikanten selbst. **Alle Sorten Sandische** von
den einfachsten bis zum feinsten Negerleder in grösster
Auswahl, sowie Sandische nach Wunsch bei 16165
Friedrich Stensch, obere Webergasse 40.
NB. Marke Dandeleber (ist gezeichnetes Schafstich)
führe ich nicht.

Neu eröffnet!

Michelsberg I,

Ecke Langgasse.



Die allergrössten Vortheile beim Einkauf von Schuhwaaren bietet das **Schuhwaaren-Lager von**

Franz Kentrup.

Anfertigung aller Haarsarbeiten und Reparaturen.
Michelsberg I und Goldgasse 5.

Grösste Auswahl aller Sorten Schuhwaaren von
den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

Neu eröffnet!

Michelsberg I,

Ecke Langgasse.

Selbst der billigste Schuh ist von tadelloser Güte
und gutem Sitz.

15779